

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 9 (1891)
Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwoch und Samstag Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.		

Inhalt. — Sommaire.

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Banque de la
Suisse italienne, à Lugano. — Die Produktion der Lyoner Seidenindustrie (La production
lyonnaise de soieries). — Verzollung von Bindfaden, Tauwerk etc. in den Ver. Staaten. —
Inkrafttreten der Viehschadenkonvention mit Oesterreich-Ungarn. — Entrée en vigueur
de la convention sur les épizooties conclue entre la Suisse et l'Austro-Hongrie. —
Ausländische Banken. — Banques étrangères. — Télégramme.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Caisse Paternelle, Allgem. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt:
Für den Kanton Aargau bei Herrn H^{ch} Frey, Notar in Aarau, an Stelle
des Herrn Wyder-Brast in Aarau.
Für den Kanton Baselland bei Herrn Dr. jur. Carl Haga auf Neuhof
bei Reinach, an Stelle des Herrn J. Buser-Schwander in Gelterkinden.
Für den Kanton Thurgau bei Herrn Jean Bächinger in Romanshorn,
an Stelle des Herrn Gsell-Bösch in Zihlschlacht.
Biel, den 4. März 1891.

(D. 14)

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
Robert v. Bergen.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 27. Februar. Seiden-Strickwaren-Fabrik Zürich in Zürich (S. H. A. B. vom 21. März 1889, pag. 269). Jakob Hug, Mitglied des Verwaltungsrathes ist gestorben und Arnold Schweizer-Iten als solches zurückgetreten. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1891 hat diese Gesellschaft die Statuten revidirt, wonach Folgendes zu konstatiren ist: Das Gesellschaftskapital beträgt nur noch Hunderttausend Franken und ist eingetheilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan ist das schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrath, bestehend aus einem bis höchstens fünf Mitgliedern, und die Centralstelle. Der Verwaltungsrath vertritt die Gesellschaft nach Aussen und ertheilt das Recht der Unterschrift einzeln oder kollektiv an seine Mitglieder oder an Angestellte per procura. Es führen bis auf weiteres rechtsverbindlich als Präsident der Gesellschaft Emil Fenner-Ryffel und als Verwaltungsrath Heinrich Fierz-Schnitzer wie bisher einzeln die Firmaunterschrift.

27. Februar. Die Landw. Genossenschaft Hofstetten & Umgebung in Hofstetten (S. H. A. B. vom 7. März 1889, pag. 213) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Januar 1891 als Publikationsorgan an Stelle des «Winterthurer Volksblattes» den «Genossenschaftler» in Wülflingen bestellt und in den Vorstand gewählt: als Präsident den bisherigen J. Rudolf Bosshard, als Vicepräsident den bisherigen Beisitzer Jakob Weilenmann, als Actuar (neu) Heinrich Büchi von und in Wenzikon, als Quästor den bisherigen Actuar Adolf Büchi und als Beisitzer den bisherigen solchen, Joh. Egg.

27. Februar. Die Firma E. Boehm-Schlatter in Zürich (S. H. A. B. vom 24. März 1883, pag. 309) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Februar. Christian Wytenbach von Goldwyl, Kt. Bern, in Riesbach, und August Schaffner von Hornussen, Kt. Aargau, in Aussersihl, haben unter der Firma Wytenbach & Schaffner in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1890 ihren Anfang nahm. Mechanische Werkstätte; patentirte Spezialität: Faszüge, Angustinergasse 36.

28. Februar. Die Firma E. Kägi-Zellweger in Oerlikon (S. H. A. B. vom 18. Februar 1890, pag. 119) ist in Folge Konkurses von Amtes wegen gelöscht worden.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1891. 27. Februar. Die Brüder Jules und Jakob Bloch, von Montbéliard in Aarberg haben unter der Firma Gebrüder Bloch, eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Aarberg eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Natur des Geschäftes: Pferde- und Viehhandel.

Bureau Bern.

26. Februar. Amtliche Eintragungen:

a. Rudolf Bösiger von Röttenbach i. E., in Bern. Natur des Geschäftes: Handelsmüllerei und Fuhrhaltere. Brunnmattstrasse, Bern.

b. Salomon Elias Weil von Biesheim, Elsass, in Bern. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Gerechtigkeitsgasse 69, Bern.

27. Februar. Die Firma Friedrich Zaugg in Bern (S. H. A. B. vom 24. Dezember 1889, pag. 923) ist in Folge Geldtages von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden.

27. Februar. Die Firma Ed. Geiger-Matteucci Comestibles in Bern (S. H. A. B. vom 3. August 1887, pag. 603) wird von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen, da dieses Geschäft schon seit längerer Zeit nicht mehr besteht.

27. Februar. Die Brüderkrankenkasse des blauen Kreuzes, Sektion Bern, Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. vom 21. Mai 1884, pag. 371), hat sich bereits vor einigen Jahren aufgelöst; die Liquidation des Vereinsvermögens ist beendet.

27. Februar. Die Firma F. Jäggi, Not. in Bern (S. H. A. B. vom 17. Oktober 1885, pag. 661), ist in Folge Verzichts des Inhabers F. Jäggi erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die hienach genannte Firma über. Damit fällt auch die an Adolf Messmer ertheilte Procura dahin.

Unter der Firma F. Jäggi & Co in Bern bilden die Herren Friedrich Jäggi, Vater, Notar, Friedrich Jäggi, Sohn, und Adolf Messmer, alle von und wohnhaft in Bern, eine Kollektivgesellschaft, welche bereits mit dem 1. Januar 1891 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Verwaltungs- und Notariatsbureau, Bundesgasse Nr. 10.

Bureau Büren.

27. Februar. Inhaber der Firma H. Burri-Rüefli in Büren a. A. ist Hans Burri von Schüpfen, Weinhändler in Büren a. A. Natur des Geschäftes: Wein- & Liqueurhandlung.

Bureau Meiringen.

27. Februar. Inhaberin der Firma Abplanalp-Balmer in Meyringen, ist Frau Wittwe Magaritha Abplanalp-Balmer, Negociantin in Meyringen. Natur des Geschäftes: Tuch-, Spezerie- und Holzschnitzwarenhandlung und Bäckerei.

27. Februar. Inhaber der Firma Chr. Brennenstuhl in Meyringen, ist Christian Brennenstuhl von Gadmern, Buchdrucker in Meyringen. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Buchhandlung, Verlag des «Oberhasler» und des «Schweizerischen Bienenfreund».

Bureau Nidau.

27. Februar. Die Firma Wittwe Kohler, Bankgeschäft in Nidau (S. H. A. B. vom 5. März 1883, pag. 231) ist in Folge Absterben der Inhaberin erloschen.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1891. 27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Baumann & Co in Luzern (S. H. A. B. vom 14. Februar 1883, pag. 143) befindet sich jetzt Hirschmattstrasse 34.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Ruepprecht & Co in Luzern (S. H. A. B. vom 6. Februar 1883, pag. 104) befindet sich jetzt Pilatusstrasse 21.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Rosa Schärly in Luzern (S. H. A. B. vom 10. April 1883, pag. 400) befindet sich Hirschengraben 36, Rüttligasse 8.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma F. K. Bisang in Luzern (S. H. A. B. vom 25. April 1883, pag. 474) befindet sich Kramgasse 6.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Anton Hoffmann in Luzern (S. H. A. B. vom 7. Februar 1883, pag. 111) befindet sich Haldenstrasse 3, Stiftsstrasse 1.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Menze-Pfiffer in Luzern (S. H. A. B. vom 9. April 1883, pag. 390) befindet sich Kramgasse 8.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Suidtersche Apotheke in Luzern (S. H. A. B. vom 13. April 1883, pag. 407) befindet sich Burgerstrasse 21.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Gustav Hugenschmidt in Luzern (S. H. A. B. vom 25. April 1883, pag. 474) befindet sich Eisengasse 13.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma E. Teucher in Luzern (S. H. A. B. vom 5. Februar 1883, pag. 92 und vom 17. Juni 1890, pag. 479) befindet sich jetzt Seehofstrasse 7. Fabrik in Eidikon.

27. Februar. Die Geschäftsnatur der Firma X. Lustenberger-Netzer in Luzern (S. H. A. B. vom 19. März 1883, pag. 295 und vom 19. Dezember 1885, pag. 778) ist jetzt nur noch Spezeriehandlung. Geschäftslokal: Obergrundstrasse 45.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Ursula Pflyffer in Luzern (S. H. A. B. vom 2. März 1883, pag. 215) befindet sich Klosterstrasse 4.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma J. Mandrino in Luzern (S. H. A. B. vom 14. April 1883, pag. 416) befindet sich Hirschmattstrasse 23.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Schwestern Bieri in Luzern (S. H. A. B. vom 25. April 1883, pag. 474) befindet sich Bahnhofstrasse 10.

27. Februar. Die Firma J. Brunner-Graff in Luzern (S. H. A. B. vom 14. April 1883, pag. 416) ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.

27. Februar. Die Firma Daniel Weil in Luzern (S. H. A. B. vom 5. Februar 1883, pag. 92) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Februar. Die Geschäftslökal der Firma Sophie Grütter-Meyer in Luzern (S. H. A. B. vom 10. Februar 1883, pag. 125) befinden sich Kramgasse 3 (Hauptgeschäft) und Alpenstrasse 2 (Filiale).

27. Februar. Die Geschäftslökal der Firma Me Breitschmid in Luzern (S. H. A. B. vom 26. März 1883, pag. 320) befinden sich Pfistergasse 5 (Hauptgeschäft) und Alpenstrasse 4 (Filiale).

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Joseph Döpfner in Luzern (S. H. A. B. vom 17. Februar 1883, pag. 158) befindet sich Buobenmattstrasse 1.

27. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Jos. Eigensatz in Luzern (S. H. A. B. vom 12. März 1883, pag. 263) befindet sich Winkelriedstrasse 22.

27. Februar. Bei dem Verein unter dem Namen Unteroffiziers-Verein der Stadt Luzern in Luzern (S. H. A. B. vom 28. April 1887, pag. 335) ist

an Stelle des zurückgetretenen Franz Egli (S. H. A. B. vom 22. Februar 1890, pag. 138) in der Vereinsversammlung vom 9. April 1890 zum Aktuar gewählt worden Emil Suter, Infant-Fourier, in Luzern, welcher mit dem Präsidenten in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift für den Verein führt.

28. Februar. Die Geschäftsnatur der Firma **E. Klein** in Luzern (S. H. A. B. vom 10. Februar 1883, pag. 124) ist gegenwärtig folgende: Buchdruckerei und Papeterie. Die Geschäftslokale befinden sich für die Buchdruckerei im Gewerbegebäude, Mühlenplatz 7, und für die Papeterie Löwenstrasse 5, Stadthofstrasse 6.

28. Februar. Das Geschäftslokal der Firma **A. Grüter-Zimmermann** in Luzern (S. H. A. B. vom 26. Februar 1883, pag. 192) befindet sich Kornmarktstrasse 2.

28. Februar. Das Geschäftslokal der Firma **Alois Senn, Opt.**, in Luzern (S. H. A. B. vom 30. März 1883, pag. 344) befindet sich Kapellgasse 26.

28. Februar. Die Firma **G. Méautis** in Luzern, Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Rouvenaz-Montreux (S. H. A. B. vom 14. Juli 1888, pag. 652) ist in Folge Verkaufs dieses Zweiggeschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **A. Müller** in Luzern ist Adolph Müller von Safenwyl (Kt. Aargau), wohnhaft in Luzern. Die Firma hat Aktiva und Passiva des erloschenen Zweiggeschäftes G. Méautis übernommen. Natur des Geschäftes: Comestibles. Geschäftslokal: Furrerengasse 4.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Balsthal.

1891. 26. Februar. Inhaber der Firma **Joh. Weber, Droguist** in Balsthal ist Johann Weber von Eschenz, Kt. Thurgau, in Balsthal. Natur des Geschäftes: Droguerie.

27. Februar. Inhaber der Firma **Lukas Fischer, Negt.** in Egerkingen ist Lukas Fischer, Johann Josels, Negt., von und in Egerkingen. Natur des Geschäftes: Ellenwaaren- und Spezerie-Handlung.

27. Februar. Adolf Christen, Arzt, von und in Olten und Alois Christen, Vater, Apotheker, von und in Olten, haben unter der Firma **A. Christen & Co. „Kurhaus Fridau“** mit Sitz in Egerkingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1886 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Hôtel und Pension. Der Frau Ida Christen geb. Munzinger, Ehefrau des Erstgenannten, von und in Olten, wird die ausschliessliche Geschäftsführung übertragen und Prokura erteilt. Dieselbe führt die Firmaunterschrift einzig.

Bureau Stadt Solothurn.

26. Februar. Die Firma **Xaver Binder** in Solothurn (S. H. A. B. vom 13. Oktober 1886, pag. 604) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wwe Xaver Binder** (vve Xaver Binder) in Solothurn ist Frau Emma Binder geb. Kurz, Wittwe des Xaver Binder sel., von Baldingen, Aargau, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Wirthschaftsbetrieb, Wein- und Spirituosenhandlung. Bahnhofrestauration Neu Solothurn. Die neue Firma Wwe Xaver Binder übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Xaver Binder.

26. Februar. Die unterm 27. Juni 1884 in's Handelsregister eingetragene Kommanditgesellschaft **C. Glutz & Co. Essenz- & Cichorienfabrik Solothurn** in Solothurn (S. H. A. B. vom 3. Juli 1884, pag. 474) hat sich aufgelöst. Persönlich haftender Gesellschafter derselben war Herr Constanz Glutz, Sohn von und in Solothurn, als Kommanditär war betheiligt Herr Joh. Amsler, Vater, Gastwirth zum Adler in Solothurn.

Herr Constanz Glutz, obgenannt und Herr Friedrich Oscar Baumann, Rudolfs sel., von Thum, in Solothurn, haben unter der Firma **C. Glutz & Co** mit Sitz in Solothurn eine Kollektivgesellschaft gegründet zum Zwecke des Betriebes der Essenz-, Cichorien- und Essigfabrikation. Die Gesellschaft hat mit 1. Januar 1891 begonnen. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. Glutz & Co. Essenz- & Cichorienfabrik Solothurn, letztere wurde publiziert im S. H. A. B. vom 3. Juli 1884, pag. 474. Die Firma der Kollektivgesellschaft C. Glutz & Co wird von jedem Gesellschafter einzeln gezeichnet. Das Geschäftslokal der neuen Gesellschaft befindet sich im Hause Nr. 171, gelb. Quartier in Solothurn.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1891. 27. Februar. Inhaber der Firma **Sauer Baumeister** in Liestal ist Ludwig Sauer von und in Liestal. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

27. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Gysin-Stutz** in Liestal ist Anna Gysin-Stutz von und in Liestal. Natur des Geschäftes: Ellenwaarenhandlung.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 26. Februar. Inhaber der Firma **Dr. jur. Gustav Walser** in Herisau ist Dr. Gustav Walser von Teufen, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Advokatur und Inkasso. Geschäftslokal: Platz.

26. Februar. Inhaber der Firma **A. Oertli** in Speicher ist Arnold Oertli von Teufen, wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft und Holzhandlung. Geschäftslokal: Moos Nr. 32 (zur Krone).

26. Februar. Inhaber der Firma **B. Proserpi** in Speicher ist Basilio Proserpi von Bruzella (Tessin), wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Cementgeschäft. Geschäftslokal: Sigle Nr. 241 C.

26. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Schefer** in Speicher ist Jakob Schefer von Stein, wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Plattstichweberei. Geschäftslokal: Hinterwies Nr. 302 und Multergasse Nr. 18 in St. Gallen.

26. Februar. Inhaber der Firma **Johs Schiess** in Speicher ist Johannes Schiess von Trogen, wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Plattstichweberei und Handlung. Geschäftslokal: Hinterdorf Nr. 47.

26. Februar. Inhaber der Firma **Theodor Tobler** in Speicher ist Theodor Tobler von Heiden, wohnhaft in Speicher. Natur des Geschäftes: Mechanische Stückerie. Geschäftslokal: Stoss Nr. 142.

26. Februar. Inhaber der Firma **J. A. Fritsche** in Herisau ist Joset Anton Fritsche von Gonten (Appenzell L.-Rh.), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Molkerei und Milchwirthschaft. Geschäftslokal: Rietwiese Nr. 275 C.

26. Februar. Inhaber der Firma **J. Keller** in Herisau ist Joh. Jakob Keller von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Kleiderhandlung. Geschäftslokal: Griesstrasse Nr. 130, zum Feigenbaum.

27. Februar. Inhaber der Firma **Em. Signer** in Herisau ist Emanuel Signer von Stein, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Konditorei. Geschäftslokal: Platz Nr. 184, zum Hecht.

27. Februar. Inhaber der Firma **J. Hofstetter-Heierle** in Gais ist Johannes Hofstetter-Heierle von und in Gais. Natur des Geschäftes: Handlung in Werthpapieren (Zedeln) und Bankagentur. Geschäftslokal: Langgasse Nr. 6 H in Gais.

27. Februar. Inhaber der Firma **J. Jak. Menet Lochmühle** in Gais ist Joh. Jakob Menet von und in Gais. Natur des Geschäftes: Mülerei und Bäckerei. Geschäftslokal: Lochmühle, Haus Nr. 343.

27. Februar. Die im (S. H. A. B. vom 13. Februar 1883, pag. 139) unter der Firma **Laurenz Meyer** in Herisau publizirte Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Emanuel Meyer-Nägeli und Emanuel Meyer, Vater, beide von und in Herisau, haben, der Erstere als unbeschränkt haftender Gesellschafter, der Letztere als Kommanditär mit dem Betrage von einhunderttausend Franken, unter der Firma **Emanuel Meyer & Co** in Herisau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Laurenz Meyer» übernimmt und mit 1. März 1891 beginnt. Die Gesellschaft erteilt Prokura an Robert H. Meyer von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Bleicherei, Appretur, Färberei und Stoffdruckerei. Geschäftslokal: Obere Fabrik Nr. 632.

27. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Ammann** in Herisau ist Jakob Ammann von Wängi (Thurgau), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Bauschlosserei. Geschäftslokal: Buchenstrasse Nr. 105 A.

27. Februar. Inhaber der Firma **Jb Diem-Schlegel** in Schwellbrunn ist Jakob Diem-Schlegel von Herisau, wohnhaft in Schwellbrunn. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft und Pension. Geschäftslokal: Dorf, Nr. 58, zum Kreuz.

27. Februar. Inhaber der Firma **Aug. Zölper, Bijoutier** in Herisau ist August Zölper von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Bijouterie. Geschäftslokal: Neue Krone, Schmidgasse, Nr. 197, II.

27. Februar. Inhaber der Firma **C. Hörler** in Speicher ist Konrad Hörler von und in Speicher. Natur des Geschäftes: mechan. Stückerie. Geschäftslokal: Dorf, Nr. 22.

27. Februar. Inhaber der Firma **J. Eugster z. Bazar** in Speicher ist Jakob Eugster von und in Speicher. Natur des Geschäftes: Bazar. Geschäftslokal: Moos, Nr. 29.

27. Februar. Martha Frischknecht, Bertha Frischknecht und Katharina Frischknecht, alle drei bürgerlich von Schwellbrunn und wohnhaft in Speicher, haben unter der Firma **Geschwister Frischknecht** eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Speicher eingegangen, welche im Jahre 1878 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Kettenstückerie. Geschäftslokal: Herbrig, Nr. 83.

27. Februar. Inhaber der Firma **Johannes Weiler** in Stein ist Johannes Weiler von Waldstatt, wohnhaft in Stein. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft mit Bäckerei. Geschäftslokal: Nr. 6 im Dorf, z. Rössli.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 27. Februar. Inhaber der Firma **Wilhelm Scholl** in Ragaz ist Wilhelm Scholl von Pieterlen, Kt. Bern, in Ragaz. Natur des Geschäftes: Hôtel & Pension.

27. Februar. Inhaber der Firma **Robert Huber** in Ragaz ist Robert Huber von Wallenstadt in Ragaz. Natur des Geschäftes: Gasthof zum Ochsen.

27. Februar. Inhaber der Firma **Carl Garré-Kurz** in Ragaz ist Carl Garré-Kurz von Mogelsberg in Ragaz. Natur des Geschäftes: Gasthof zum Rosengarten. Die Firma erteilt Prokura an Frau Barbara Garré-Kurz & Adolf Garré, Sohn, beide in Ragaz.

27. Februar. Inhaberin der Firma **Louise Custer-Morant z. Freihof** in Wil ist Wittve Louise Custer-Morant von St. Gallen, in Wil. Natur des Geschäftes: Gasthaus.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1891. 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Tenigerbad v. Alexander Cagenard & Schwestern** im Somvixerthal (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1883, pag. 938) ist in Folge Verkauf des Geschäftes erloschen. Aktiva und Passiva übernimmt die neue Firma Stanislaus Caplazi und Co.

Stanislaus Caplazi von Rabius und wohnhaft in Rabius & Frau Paula Wieland-Cagenard von Rabius und wohnhaft in Rabius haben unter der Firma **Stanislaus Caplazi & Co** in Rabius eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche seit dem 1. Januar 1891 begonnen und die Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Tenigerbad v. Alexander Cagenard und Schwestern übernommen hat. Natur des Geschäftes: Badeanstalt und Hôtelbetrieb. Geschäftslokal: Tenigerbad im Somvixerthal.

28. Februar. Die Firma **Gebrüder Zuan (Fratelli Zuan, Zuan frères)** in Chur (S. H. A. B. vom 6. März 1883, pag. 241) ist in Folge Ablebens des Gesellschafters Ulrich Rudolf Emil Simon Zuan erloschen. Das Geschäft ist auf den anderen Gesellschafter André Ulrich Zuan von und in Chur übergegangen, welcher dasselbe mit Aktiva und Passiva unterm 1. März 1891 übernimmt, und unter der Firma **A. Zuan, vormals Gebr. Zuan (A. Zuan, successeur di fratelli Zuan, A. Zuan successeur de Zuan frères)** in Chur in bisheriger Weise fortgeführt. Natur des Geschäftes: Colonialwaaren, Delikatessen, Spirituosen und Weine. Geschäftslokal: Poststrasse Nr. 58.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Kuhn.

1891. 26. Februar. Inhaber der Firma **Salomon Wyler** in Menziken ist Salomon Wyler von Neu-Endingen, wohnhaft in Menziken. Natur des Geschäftes: Tuch- und Bettfedernhandlung. Geschäftslokal: Oberdorf.

Bezirk Lenzburg.

27. Februar. Inhaberin der Firma **Hegner, Buchdruckerei** in Lenzburg ist Frau Wwe Elise Hegner geb. Ernst von und in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag des Aargauischen Wochenblattes. Geschäftslokal: Im Hause Nr. 561 an der Niederlenzerstrasse zu Lenzburg. Die Firma erteilt Prokura an Herrn Jakob Urech-Urech von und in Brunegg wohnhaft.

Bezirk Rheinfelden.

27. Februar. Louis Doge von Vevey und Julius Sohrmann von Tharand bei Dresden, beide in Rheinfelden, haben unter der Firma **Doge & Sohrmann, Cigarrenfabrik** in Rheinfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche unterm 18. Februar 1891 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Cigarrenfabrik. Geschäftslokal: Untere Marktstrasse Nr. 26.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cossonay.

1891. 27. février. Louis Chiochetti de Curino (Italie), domicilié au Mauremont rière Eclépens, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Louis Chiochetti**, au Mauremont rière Eclépens. Genre de commerce: Exploitation des carrières de roc du Mauremont, chaux, ciments, entreprises de bâtiments.

27. février. Eugène-Frédéric Roy de Vallorbes, domicilié à Pompaples, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Frédéric Roy**, à Pompaples. Genre de commerce: Laiterie, beurre, fromages et porcs.

27. février. Samuel Annen de Gessenay (Berne), domicilié à Vuflens-la-Ville, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Samuel Annen**, à Vuflens-la-Ville. Genre de commerce: Laiterie, beurre, fromages et porcs.

27 février. Marc-Louis Bonnevaux de Baulmes, domicilié à Pampigny, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Marc Bonnevaux**, à Pampigny. Genre de commerce: Exploitation du « Café du Jura », à Pampigny.

27 février. Eugénie veuve de Jules Favre de Bayois, domiciliée à Cuarnens, fait inscrire qu'elle est le chef de la raison **Veuve Eugénie Favre**, à Cuarnens. Genre de commerce: Exploitation de l'« Hôtel de France », à Cuarnens.

27 février. Aimé-Frédéric Pilet de Châteaue-d'Oex, domicilié à l'Isle, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Aimé Pilet**, à l'Isle. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie et bestiaux.

27 février. Charles-Louis Rochat de Mont-la-Ville, domicilié à Orny, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Charles Louis Rochat**, à Orny. Genre de commerce: Exploitation de l'« Hôtel du Guillaume Tell », à Orny.

27 février. Samuel Bohlen de Riggisberg (Berne), domicilié à l'Isle, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Samuel Bohlen**, à l'Isle. Genre de commerce: Laiterie, beurre, fromages et porcs.

Bureau de Moudon.

27 février. Le chef de la raison **Emile Prahin**, à Moudon, est Emile fils de Jean-Louis Prahin de Correvon, domicilié à Moudon. Genre de commerce: Boulangerie. Place du Pont.

Bureau de Vevey.

26 février. Il s'est fondé à Vevey en 1877, sous le titre de **Société de secours en cas de décès**, une société ayant pour but de venir en aide aux veufs ou veuves et orphelins de sociétaires décédés ou de leurs ayant droit. Le siège de cette société est à Vevey. Toute personne des deux sexes, âgée de 17 ans au moins et 50 ans au plus jouissant d'une bonne santé et d'une bonne réputation peut être admise dans la société. Toute demande d'admission doit être adressée par écrit au comité. Celui-ci pourra exiger une déclaration médicale. Tout sociétaire continuera à faire partie de la société aussi longtemps qu'il remplira strictement ses devoirs envers elle. Il pourra en tout temps renoncer à cette qualité en adressant sa démission par lettre au comité de la société. La finance d'entrée dans la société est fixée à 2 fr. de 17 à 30 ans, à 3 fr. de 30 à 40 ans et à 4 fr. de 40 à 50 ans. La quittance de cette finance d'entrée vaut comme certificat d'admission. Lors du décès d'un sociétaire et dans un délai ne pouvant dépasser vingt jours, chacun des membres suivants paiera une cotisation fixée à la somme de un franc, somme qui pourra être augmentée ou diminuée suivant que les circonstances l'exigeront. Il pourra en outre être perçu de chaque sociétaire une cotisation annuelle. L'administration de la société appartient seulement aux sociétaires hommes. Elle est plus particulièrement exercée par un comité de cinq membres, composé de un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et un autre membre. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire qui signent collectivement et engagent la société. Les membres de la société ne seront responsables vis-à-vis des tiers que pour le montant de son avoir social. L'assemblée générale doit se réunir chaque année au mois de janvier pour renouveler le comité. Le président est élu du scrutin individuel et les quatre autres membres au scrutin de liste. Ils sont tous rééligibles. Le président de la société est Louis Arragon, comptable, et le secrétaire Jules Delajoux, huissier, les deux à Vevey. La dissolution de la société ne pourra être prononcée que dans une assemblée générale convoquée ad-hoc et réunissant les trois quarts des sociétaires des deux sexes. En cas de dissolution, le fonds de réserve sera réparti entre sociétaires restants jusqu'à concurrence de ce qu'ils auront versé, et le solde s'il y en a sera remis à une société de bienfaisance désignée par l'assemblée générale. Toutes les publications émanant de la société sont portées à la connaissance des intéressés par insertion dans la Feuille d'avis de Vevey.

26 février. La raison **Faucherre Vautier**, aux Planches, Montreux (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 335), a cessé d'exister ensuite de la renonciation du titulaire.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1891. 27 février. Suivant règlement du 17 mars 1888 et sous la dénomination de **Association de la laiterie de Cortaillod**, il a été fondé une association ayant son siège à Cortaillod et pour but la vente du lait des vaches des associés; elle aura une durée de dix années qui finiront le 30 avril 1898; toutefois elle pourra être dissoute en tout temps si les trois quarts des sociétaires l'exigent. Le paiement du lait sera fait le second samedi de chaque mois, sous une retenue de 2% jusqu'à l'extinction de la dette résultant des frais de l'établissement. L'admission dans l'association a lieu à la majorité des voix, moyennant une finance d'entrée à fixer par l'assemblée. L'association peut aussi recevoir des membres en dehors de la localité. Tout sociétaire qui voudra se retirer de l'association avant l'échéance du terme fixé pour sa durée, ne pourra le faire qu'à la fin de l'exercice et moyennant avertissement de quatre semaines: il n'aura droit à aucune part de l'actif tant que le passif ne sera pas éteint, et il reste responsable avec ses co-associés du déficit existant au moment de sa sortie jusqu'après paiement de sa quote-part de ce déficit, paiement dont sa libération dépend. A la dissolution de l'association, les bénéfices ou les pertes seront répartis entre les sociétaires proportionnellement à la somme des retenues mentionnées ci-dessus. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires ayant chacun une voix. Les décisions sont prises à la majorité absolue des membres présents qui devront représenter la moitié des sociétaires. La société est administrée par un comité composé de cinq membres. Tout membre sortant est rééligible. Les signatures des membres du comité engagent l'association. Le comité est actuellement composé des citoyens: Charles Verdun, président; Louis Mentha, secrétaire-caissier; Abram Renaud; H. L. Otz et Adolphe Renaud.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

27 février. La maison **B. Tirozzi**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 9 mai 1883, page 540) a cessé d'exister ensuite du décès de son chef.

Baptiste Tirozzi et Louis Tirozzi, tous deux de La Chaux-de-Fonds et y domiciliés, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Tirozzi frères**, une société en nom collectif commençant dès son inscription au registre du commerce et qui a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison B. Tirozzi. L'associé Baptiste Tirozzi a seul la signature sociale. Genre de commerce: Vitrierie, porcelaines, cristaux et articles de ménage. Bureaux: Rue de la Balance n° 10a.

Bureau de Neuchâtel.

27 février. Suivant extrait du procès-verbal, en date du 12 février 1891, le conseil d'administration du **Crédit Foncier Neuchâtelois**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 septembre 1887, page 607), a appelé aux fonctions de membre de la direction M. Victor Reutter, domicilié à Neuchâtel, en remplacement de M. Albert Bovet, décédé.

27 février. Le chef de la maison **E. Michel**, à Serrières, est Elise-Anna Michel de Bönigen (Berne), domiciliée à Serrières. Genre de commerce:

Epicerie, mercerie, tabacs, cigares et liqueurs. Bureaux: Serrières n° 28. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1884.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 27 février. La procuration conférée à Monsieur Ferdinand Reverdin de Genève, par la maison **Reverdin et Co**, agents de change, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1888, page 61), a cessé d'exister par le fait du décès du titulaire des dits pouvoirs.

27 février. Les suivants: Madame Mina Wuilleumier, femme autorisée de Jean Alessandria, de La-Morra (Italie), négociante en vins, domiciliée à Genève, et Abraham Borach-Lob, négociant en horlogerie, de Grey (Haute-Saône), domiciliée à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Alessandria et Co**, une société en nom collectif qui a commencé le premier février 1891 et aura pour objet le commerce des vins et spiritueux. Bureau: 24, Rue du Mont-Blanc. L'associé A. Borach-Lob aura seul la signature sociale. La maison donne, dès ce jour, procuration générale au sieur Jean Alessandria de La-Morra (Italie), domicilié à Genève.

27 février. La raison **Mina Alessandria**, négociante en vins, à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1886, page 124), est radiée ensuite de l'entrée de la titulaire dans la société « Alessandria et Co, sus-mentionnée.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

25 février 1891, 5 heures après-midi.

No 5154.

Théodore Lévy fils, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.

26. Februar 1891, 11 Uhr Vormittags.

No 5155.

J. Heimpel & Co, Fabrikanten,
Perlach, Bayern (Deutschland).



Klauenseuche-Heilmittel (Salbe).

26. Februar 1891, 3 Uhr Nachmittags.

No 5156.

Hauser, Biedermann & Co, Fabrikanten,
Altstetten, Zürich (Schweiz).



Roher und gefärbter Seidenzwirn.

(Uebertragung von Marke No 558 der Firma «Hauser & Biedermann».)

26. Februar 1891, 3 Uhr Nachmittags.

No 5157.

Hauser, Biedermann & Co, Fabrikanten,
Altstetten, Zürich (Schweiz).



Roher und gefärbter Seidenzwirn.

(Uebertragung von Marke No 576 der Firma «Hauser & Biedermann».)

Compte de profits et pertes de la Banque de la Suisse italienne, à Lugano et de ses succursales à Locarno et Mendrisio

Doit
Charges

pour l'exercice 1890

Sauf ratification réglementaire.

Avoir
Produits

		I. Frais d'administration.				I. Produit du compte d'effets de change.					
		49,573	35	Appointements et gratifications des employés.				Effets escomptés sur la Suisse:			
		6,615	50	Réparations et entretien du bâtiment de la banque.				Intérêts perçus et commissions	73,019	98	
		2,147	50	Location.				Réescompte de l'exercice précédent à 5 %	16,412	17	
		1,027	70	Chauffage, éclairage, service et surveillance.					89,432	15	
		4,863	48	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.).				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1890 à 5 %	13,176	31	76,255 84
78,799	28	12,036	45	Ports de lettres, dépêches et frais de concordat.							
		450	—	Frais de confection de billets de banque.				Effets sur l'étranger:			
		329	—	Mobilier: Fournitures, entretien, amortissement.				Intérêts perçus, commissions et bénéfices sur les cours	86,874	36	
		1,456	30	Divers.				Réescompte de l'exercice précédent à 6 %	9,209	—	
									96,083	36	
		1,999	15	Impôt fédéral sur billets de banque.				A déduire: Réescompte au 31 décembre 1890 à 6 %	9,876	10	86,207 26
21,735	40	11,200	—	Impôt cantonal sur billets de banque.							
		5,127	80	Autres impôts cantonaux.				Avances sur nantissement:			
		3,408	45	Impôts communaux.				Intérêts perçus et commissions	5,119	21	
								Réescompte de l'exercice précédent à 6 %	557	10	
									5,676	31	
								A déduire: Réescompte au 31 décembre 1890 à 6 %	602	35	5,073 96
											167,537 06

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque de la Suisse italienne pour l'exercice 1890.

Répartition du bénéfice

suivant les articles 32 et 33* des statuts et l'approbation par l'assemblée des actionnaires du 19 février 1891.

Le bénéfice net de l'exercice se monte à	Fr. 124,574. 03
répartis de la manière suivante:	
5 % sur le capital versé de fr. 1,000,000	Fr. 50,000. —
8 % tantièmes au conseil d'administration (sur fr. 68,208. 91)	" 5,456. 70
8 % tantièmes au directeur et aux employés supérieurs (sur fr. 68,208. 91)	" 5,456. 70
Au fonds de réserve spéciale	20,000. —
4 % dividende supplémentaire aux actionnaires	40,000. —
Reports à nouveau	3,660. 63
	Fr. 124,574. 03

* Art. 32. Sur le bénéfice résultant du bilan, il sera premièrement réparti aux actionnaires 5 % sur le capital versé. L'excédent sera réparti de la manière suivante:

- 10 % au fonds de réserve;
- 8 % au conseil d'administration (§§ 20 et 21);
- jusqu'à 10 % au directeur et aux employés supérieurs, suivant convention avec ces derniers;
- le restant en somme ronde aux actionnaires comme dividende. Lorsque le résultat du bénéfice de l'année se présente dans des conditions favorables, le conseil d'administration pourra proposer à l'assemblée générale de prélever un montant supérieur à 10 % du bénéfice en faveur du fonds de réserve; une proposition de cette nature ne pourra être rejetée que par $\frac{3}{4}$ des actionnaires présents ou représentés.

Art. 33. Le fonds de réserve est considéré comme fonds opératif, il n'est pas administré séparément et ne porte pas intérêt. Si l'importance de celui-ci dépasse les 30 % du capital versé, il pourra, par décision de l'assemblée générale des actionnaires, être réparti ou destiné à libérer partiellement ou totalement les actions.

B. 10.

Bilan annuel

de la Banque de la Suisse italienne, à Lugano
et de ses succursales à Locarno et Mendrisio

au 31 décembre 1890.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif.

Passif.

		I. Caisse.		I. Emission de billets.			
		800,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	Billets en circulation	1,996,200	—
		348,762	35	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)	3,800	2,000,000
		1,118,762	35	Encaisse légale.			
		3,800	—	Propres billets (voir annexe n° 1).			
1,298,913	62	43,000	—	Billets des autres banques d'émission suisses.			
		103,381	27	Autres valeurs en caisse.			
		II. Créances à courte échéance.		II. Engagements à courte échéance.			
				(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)	(Remboursables au plus tard dans les 8 jours.)		
		41,417	67	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	12,502	—
		735,801	40	Correspondants débiteurs.	Correspondants créanciers	190,924	61
805,100	22	27,881	15	Comptes courants entre la banque principale et ses succursales.	Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	1,816,974	65
		III. Créances sur effets de change.		III. Engagements sur effets de change.			
				Effets escomptés sur la Suisse :	Traites et acceptations		284,581
		960,487.	12	échéus dans les 30 jours.			
		565,061.	04	" entre 31 et 60 "			
		772,822.	55	" " 61 et 90 "			
		54,369.	—	" après 90 "			
2,352,739	71			Effets sur l'étranger :			
		304,011.	34	échéus dans les 30 jours.			
		497,128.	79	" entre 31 et 60 "			
		331,650.	87	" " 61 et 90 "			
		58,920.	—	" après 90 "			
1,191,711	—			Avances sur nantissement :			
		74,872.	—	échéus dans les 30 jours.			
		17,414.	60	" entre 31 et 60 "			
		20,240.	—	" " 61 et 90 "			
		1,250.	—	" après 90 "			
3,658,227	31	113,776	60				
		IV. Autres créances à terme.		IV. Autres engagements à terme.			
				(Disponibles après 8 jours.)	(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)		
		2,826,908	25	Comptes courants débiteurs avec crédit convert.	Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3).	734,834	36
4,672,588	25	1,845,680	—	Reports.	Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	3,354,769	60
		V. Placements à terme indéfini.		V. Comptes d'ordre.			
		1,481,700	—	Actions	Obligations échues ou dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine après dénonciation préalable	954,740	—
		458,936	50	Obligations } suivant inventaire (voir annexe n° 2).	Obligations dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	1,759,570	6,803,913
1,941,136	50	1,940,636	50	Effets publics.			
		500	—	Liquidations et soldes.			
		VI. Valeurs en nantissement.		VI. Fonds propres.			
		105,000	—	Titres hypothécaires.	Capital versé 50 %	1,000,000	—
1,466,325	—	1,361,325	—	Effets publics (couverture du 60 % de l'émission; voir annexe n° 2).	Fonds de réserve statutaire	300,000	—
		VII. Placements fixes.		VII. Capital non versé.			
		803,860	29	Commandites et participations.	Capital non versé de dotation et sur actions 50 %		1,000,000
		105,000	—	Immeubles à l'usage de la banque.			
911,860	29	3,000	—	Mobilier à l'usage de la banque.			
		VIII. Comptes d'ordre.		IX. Capital non versé.			
				Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).	Capital non versé de dotation et sur actions 50 %.		
7,772	50						
1,000,000	—						
15,761,953	69						15,761,953

Annexes au bilan annuel de la Banque de la Suisse italienne au 31 décembre 1890.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1890.

Billets de fr.		Emission	En caisse	En circulation
500		250,000	1,500	248,500
100		1,282,600	1,600	1,281,000
50		467,400	700	466,700
		2,000,000	3,800	1,996,200

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Les comptes courants créanciers pourront disposer de leur avoir :
 jusqu'à fr. 2000 à vue,
 de fr. 2001 à " 5000 à 3 jours de préavis,
 " " " 5001 " 20000 à 10
 pour sommes supérieures suivant entente spéciale avec la direction.
 Si l'état de la caisse le permet, la banque remboursera toute somme supérieure
 à celles susindiquées, sans préavis.

Les comptes courants créanciers se répartissent en :			
a.	231	comptes avec un avoir au-dessous de fr. 2000	Fr. 181,940. 30
191	comptes avec un avoir au-dessus de fr. 2000,		
		à fr. 2000 par compte	n 382,000. —
			Fr. 563,940. 30
	88	comptes avec un avoir de fr. 2000 à fr. 5000	Fr. 117,966. 25
103	comptes avec un avoir au-dessus de fr. 5000,		
		à fr. 3000 par compte	n 309,000. —
			n 426,966. 25

		<i>m</i>	<i>p</i>
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours . .			Fr. 990,906. 55
<i>b.</i>	75 comptes avec un avoir de fr. 5000 à fr. 20000	Fr. 406,068. 10	
	28 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 20000, à fr. 15000 par compte	„ 420,000. —	

	Remboursables éventuellement dans les 8 jours . . .	n	826,068. 10
			Fr. 1,816,974. 65
c. 28	comptes avec un avoir au-dessus de fr. 20000, rembour-		
	sables après 8 jours	n	734,834. 36
			Fr. 2,551,809. 01

Annexe n° 4. Caisse d'épargne.

Conditions de remboursement.

La banque reçoit tous les jours, excepté les jours de fête, en dépôt d'épargne, toute somme non inférieure à fr. 5, et bonifie un intérêt de 3½ % l'an, à partir du premier jour de la décade qui suit celle du versement.

	de fr.	100 à	fr. 100 à vue,
	" "	" " 200	" après 2 jours de préavis,
	" "	" " 500	" 5 " " "
	" "	" " 1000	" 10 " " "
	" "	" " 2000	" 20 " " "
	" "	" " 3000	" 30 " " "
	" "	" " 5000	" 90 " " "

pour les sommes supérieures, après 6 mois de préavis. Si l'état de la caisse le permet, il pourra être remboursé à vue toute somme supérieure à celles susindiquées. Durant le terme de préavis, le dépositaire ne pourra exiger ni dénoncer une autre somme que celle préavisée.

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en :

a. 695 déposants avec un avoir au-dessous de fr. 100	Fr. 28,590. 60
3958 déposants avec un avoir au-dessus de fr. 100, à fr. 100 par compte	„ 395,800. — Fr. 424,390. 60

619	dépôts avec un avoir de fr. 100 à fr. 200	Fr. 19,588. 85	
3339	dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 200		
	à fr. 100 par compte	„ 333,900. —	„ 353,488. 85

1084	dépôts avec un avoir de fr. 200 à fr. 500	Fr. 139,256. 85	
2255	dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 500, à fr. 300 par compte	" 676,500. —	" 815,756. 85

Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	Fr. 1,593,636. 30
b. 895 déposants avec un avoir au-dessus de fr. 500 jusqu'à fr. 1000, 1360 déposants avec un avoir au-dessus de fr. 1000, rembour- sables après 8 jours	3,354,769. 60
	Fr. 4,948,405. 90

Annexe n° 2 (Inventaire des titres) voir page 200.

italienne au 31 décembre 1890.

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Die Produktion der Lyoner Seldenindustrie.

Étoffes unies de soie ou de bourre de soie pure.

Étoffes façonnées et brochées de soie pure.

Étoffes unies mélangées de soie, de coton, de laine, etc.

Étoffes de soie façonnées mélangées de coton, laine, etc.

Étoffes mélangées d'or ou d'argent pour le Levant et les Indes.

Zollwesen. — Douanes.

Verschiedenes. — Divers.

ications de la *convention* conclue le 5 décembre 1890 entre la

rie au sujet des *epizooties* (voir le texte de cet acte dans le
du 9 décembre 1890), avant été effectué à Vienne le 28 février

Deutsche Reichsbank.

Niederländische Bank.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

Télégrammes.

6 mars. Le câble Para-Maranhão est rétabli.